



# Einladung zur BDS-Vereinsmeisterschaft Kurz- und Langwaffe 2019

Liebe Schützenbrüder,

Hiermit möchten wir euch herzlich zu unserer Vereinsmeisterschaft 2019 nach der Sportordnung des BDS einladen.

Wir bieten euch folgende Disziplinen an, wobei die wesentlichen Teile der Sportordnung zu den einzelnen Disziplinen diesem Schreiben angehängt sind:

---

Disziplin:	K3 – 25 m-Schießen – Präzision / Kombi
Termin:	28.09.19 von 13:00 – 15:00 Uhr (KKV Hunstig)

---

Disziplin:	K3 – 25 m-Schießen – Präzision / Kombi
Termin:	05.10.19 von 13:00 – 15:00 Uhr (SGI Alperbrück)

---

Disziplin:	L3 – 50 m-Schießen – Präzision
Termin:	28.09.19 von 13:00 – 15:00 Uhr (KKV Hunstig)

---

Disziplin:	L3 – 50 m-Schießen – Präzision
Termin:	05.10.19 von 13:00 – 15:00 Uhr (SGI Alperbrück)

---

Disziplin:	L3 – 100 m-Schießen – Präzision
Termin:	Bei mindestens 5 Starts wird ein gemeinsamer Termin auf dem Schießstand Breddershaus vereinbart.

---



SSC-Oberberg  
Vertreten durch den Vorstand  
1. Vorsitzender Martin Heim, Soelsiefener Berg 4, 51674 Wiehl,  
Tel: 02262-7279644



## Austragungsorte:

- SGI Alperbrück: Waldweg gegenüber der Jäger-Tankstelle Wiehl  
(Alperbrück 3, 51674 Wiehl)
- Schießstand Breddershaus: Breddershaus 1B, 58540 Meinerzhagen
- KKV Hunstig: Zum Schießstand 15, 51645 Gummersbach.

## Anmeldung:

Bitte meldet euch bis spätestens zum 23.09.19, unter Angabe von Disziplin, Kennziffer und Termin, per Email oder telefonisch bei unserem Sportwart an: [marcel.stratmann@gmx.net](mailto:marcel.stratmann@gmx.net) / Mobil: 0151 200 90 261.

## Starterklassen:

gemäß BDS Sporthandbuch

## Teilnahmebedingung:

Startberechtigt sind alle Vereinsmitglieder mit BDS Ausweis und gültiger Jahresbeitragsmarke. Es gelten die Sportordnungen des BDS sowie die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen auf Schießstätten. Jeder Schütze haftet für seinen Schuß und seine Ausrüstung selbst. Der Veranstalter ist von jeder Haftung ausgenommen und behält sich vor, bei Bedarf den Ablauf der Veranstaltung zu ändern. Den Anweisungen der Verantwortlichen Aufsichtspersonen ist unbedingt Folge zu leisten.



Euer Ergebnis könnt ihr unter Eingabe eurer Startnummer online einsehen nachdem es eingetragen wurde.

Hierzu einfach den QR-Code links scannen und die Startnummer eintragen.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und wünschen allen Schützen, *Gut Schuss!*

Für den Vorstand,

Marcel Stratmann  
Sportwart



SSC-Oberberg  
Vertreten durch den Vorstand  
1. Vorsitzender Martin Heim, Soelsiefener Berg 4, 51674 Wiehl,  
Tel: 02262-7279644



## K 3 25 m-Schießen

Das 25 m-Schießen besteht aus zwei verschiedenen Disziplingruppen.

1. 25 m Präzision (Kennziffern 1001 - 1015)

Hier werden gemäß K3.06 20 Schuss in der Wertung abgegeben.

2. 25 m Kombi (Kennziffern 1101 - 1115)

Hier werden gemäß K3.06 und K3.07 40 Schuss in der Wertung abgegeben.

### K 3.01 25 m-Schießen -Kennziffern, Disziplinen, Mindestimpuls, Waffengewichte, Art des Visiers

Kennziffer	Disziplin	Mindestimpuls	Max. Waff. Gew.	Art des Visiers
<u>1001</u> 1101	Pistole bis 9 mm	9mm:125 .38 WC u. unter 9 mm:112,5	1300 g	offen
<u>1002</u> 1102	Pistole über 9 mm	150	1400 g	
<u>1003</u> 1103	Pistole Magnum bis .357	180	2100 g	
<u>1004</u> 1104	Pistole Magnum über .357	250	2100 g	
<u>1006</u> 1106	Revolver bis .38	112,5	1400 g	
<u>1007</u> 1107	Revolver über .38	150	1500 g	
<u>1008</u> 1108	Revolver Magnum bis .357	180	1600 g	
<u>1009</u> 1109	Revolver Magnum über .357	250	1700 g	
<u>1010</u> 1110	Freie Klasse Pistole/Revolver .22/5,6 mm offene Visierung	ohne	1400 g	
<u>1011</u> 1111	Freie Klasse Pist./Rev. mind. .30/7,62 mm	112,5	beliebig (K2.07)	
<u>1012</u> 1112	Freie Klasse Pist./Rev. .22/5,6 mm mit Optik	ohne	beliebig	optisch oder elektronisch
<u>1014</u> 1114	Dienst-Sportpistole/- revolver (s. Anhang 2)	ohne	beliebig	offen, keine Mikrometer- visierung
<u>1015</u> 1115	Freie Klasse Pist./Rev. .32 S&W long	ohne	1400 g	offen

**K 3.02    Griffe**

In den freien Klassen sind beliebige Griffe, auch Formgriffe, erlaubt. In den Disziplinen 1014 und 1114 müssen die Griffschalen dem Original entsprechen. In allen anderen Disziplinen sind nur Griffe erlaubt, die keine hervorstehenden Kanten zur Handballen- oder Handgelenkauflage, insbesondere keine verstellbaren oder orthopädisch geformten Griffschalen haben.

**K 3.03    Schusszahlen, Schussserien, Schießzeit**

Beim 25 m-Schießen werden 40 Schuss in der Wertung geschossen, davon

- 20 Schuss Präzision
- 10 Schuss Intervall
- 5 Schuss Zeitserie in 20 Sekunden
- 5 Schuss Zeitserie in 10 Sekunden.

Es werden zunächst 2 Serien Präzision zu je 10 Schuss innerhalb von je 5 Minuten geschossen. Die Waffen können in jeder Serie mit bis zu 10 Patronen geladen werden.

Dann folgen 2 Serien Intervall zu je 5 Schuss. In jeder Serie Intervall werden die Scheiben dem Schützen 5-mal für die Dauer von je 3 Sekunden (Toleranz +/- 0,2 Sek.) zugedreht und für die Dauer von 7 Sekunden weggedreht. Bei jedem Zudrehen der Scheibe darf nur ein Schuss abgegeben werden. Werden mehr Schüsse abgegeben, wird der Schütze disqualifiziert.

Beim Zeitserie-Schießen wird zunächst eine Serie von 5 Schuss innerhalb von 20 Sekunden, danach eine Serie von 5 Schuss innerhalb von 10 Sekunden geschossen.

Nr. K2.11 ist zu beachten.

**K 3.04    Scheiben und Entfernung zum Schützen**

Es wird ausschließlich auf die BDS-Kurzwaffenscheibe auf eine Entfernung von 25 m zur Scheibe geschossen.

**K 3.05    Probeschüsse**

Vor dem Präzisionsschießen kann innerhalb von 3 Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen abgegeben werden. Ablauf des Probeschießens siehe K1.07.

**K 3.06    Disziplinablauf 25 m-Schießen: Teil Präzisionsschießen**

Beim Präzisionsschießen folgt der Aufforderung „Waffe zur ersten Präzisionsserie laden“ die Frage „Sind Sie bereit?“. Wird kein Einwand erhoben, erfolgt die Aufforderung „Feuer“. Damit beginnt die Schießzeit von 5 Minuten. Nach Ablauf der Schießzeit beendet der Schießleiter bzw. die Standaufsicht die Serie mit der Aufforderung „Stopp“. Der Schießleiter bzw. die Standaufsicht kann die Serie vor Ablauf der Schießzeit beenden, wenn er sich davon überzeugt hat, dass alle Schützen die vorgeschriebene Schusszahl abgegeben haben. Zum Zeichen, dass ein Schütze die Serie beendet hat, kann er seine entladene Waffe vorschriftsmäßig ablegen und mindestens einen Schritt vom Schützenstand zurücktreten, jedoch in jedem Fall ohne noch schießende Nachbarschützen zu stören.

Die zweite Präzisionsserie wird entsprechend durchgeführt.

**K 3.07 Disziplinablauf 25 m-Schießen: Teil Intervall- und Zeitserie-Schießen**

Die Serien des Intervall- und Zeitserie-Schießens beginnen jeweils mit der Aufforderung „Waffen mit 5 Patronen laden“. Dann folgt die Frage „Sind Sie bereit?“. Wird kein Einwand erhoben, erfolgt die Aufforderung „Achtung“ und damit beginnt die Vorlaufzeit von 7 Sekunden. Nach dem Ende der Vorlaufzeit werden bei Verwendung einer Drehscheibenanlage die Scheiben dem Schützen für das der Serie entsprechende Zeitintervall zugekehrt. Bei Verwendung einer Stoppuhr oder eines Timers erteilt nach der Vorlaufzeit das Kommando „Feuer“ bzw. es ertönt das akustische Startsignal.

Nach Ablauf der Schießzeit werden die Scheiben weggedreht oder es erteilt das Kommando „Stopp“ bzw. es ertönt das akustische Stoppsignal.

Wird nach Beendigung einer Serie keine Trefferaufnahme vorgenommen, erfolgt erneut die Aufforderung „5 Patronen laden“. Andernfalls sind die Waffen vorschriftsmäßig abzulegen.

**K 3.08 Trefferaufnahme**

Die Trefferaufnahme erfolgt nach je 10 Schuss Präzision, den 10 Schuss Intervall und den 10 Schuss der Zeitserien. Die Auswertung nach Abgabe einer geringeren Schusszahl ist zulässig, wenn die Ausschreibung des Wettbewerbs dies vorsieht. Die Verwendung von Einsteckspiegeln ist stets zulässig. Außerhalb des Einsteckspiegels liegende Treffer werden mit dem Wert auf dem Einsteckspiegel vermerkt.

**K 3.09 Wertung**

Schützen, die in den 25 m Kombi-Disziplinen starten, können auf Wunsch in der 25m Präzision-Disziplin und in der 25m Kombi-Disziplin gewertet werden.

In der Ausschreibung muss bekannt gegeben werden, ob die Disziplinen 25m Präzision und 25m Kombi in getrennten Durchgängen ausgetragen werden, oder ob die 25m Präzision-Disziplinen als Teil eines 25m Kombi-Durchgangs geschossen wird. Die Entscheidung liegt beim jeweiligen Veranstalter.

## L 3 50 m / 100 m-Präzision-Schießen

### L 3.01 50 m-Präzision-Schießen - Kennziffern, Disziplinen, Scheiben, Waffengewichte, Art des Visiers

Kennziffer	Disziplin	Scheibe	Max. Waff. Gew.	Abzugswiderstand	Riemen	Visier	Schaft
2101	Sportgewehr Selbstlader f. Kurzwaffenpatronen, off. Visierung (SG SL KW off.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	6,0 kg	1000 g	nein	offen oder geschlossen	handelsüblich
2102	Sportgewehr Selbstlader Kleinkaliber, opt. Visierung (SG SL KK opt.Vis.)	BDS-50m-ZF-Scheibe	5,0 kg	1000 g	nein	beliebige Optik	handelsüblich
2103	Unterhebelrepetierer für Kurzwaffenpatronen, off. Visierung (LA KW off.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g	nein	offen	original
2104	Unterhebelrepetierer Kleinkaliber offene Visierung (LA KK off.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	4,0 kg	1000 g	nein	offen	original
2105	Dienstsportgewehr Kleinkaliber, offene Kimme (DSG KK)	BDS-100m-Scheibe	original	1000 g	Ja	original	original
2106	Dienstsportgewehr Kleinkaliber, geschlossene Visierung oder Diopter (DSG D KK)	ISSF-50m-Scheibe	original	1000 g	Ja	original/ Diopter beliebig	original
2107	Matchsportgewehr Kleinkaliber (MSG KK)	ISSF-50m-Scheibe	8,0 kg	beliebig	Ja	Diopter	beliebig; s. Nr. L2.01.7
2108	Präzisionssportgewehr Kleinkaliber (PSG KK)	BDS-50m-ZF-Scheibe	9,0 kg	beliebig	Ja	beliebig	beliebig; s. Nr. L2.01.8
2109	Freie Klasse (FSG) (nur .22 Win.Mag oder .17 HMR)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g / kein Stecher	Ja	beliebig	handelsüblich
2110	Sportgewehr Selbstlader f. Kurzwaffenpatronen, opt. Visierung (SG SL KW opt.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	6,0 kg	1000 g	nein	beliebige Optik	handelsüblich
2111	Unterhebelrepetierer für Kurzwaffenpatronen, opt. Visierung (LA KW opt.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g	nein	beliebige Optik	original
2112	Sportgewehr Selbstlader Kleinkaliber, off. Visierung (SG SL KK off.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g	nein	offen oder geschlossen	handelsüblich



Kennziffer	Disziplin	Scheibe	Max. Waff. Gew.	Abzugswiderstand	Riemen	Visier	Schaft
2113	Zielfernrohrgewehr Kleinkaliber (ZG 50 KK)	BDS-PG-Scheibe	6,5 kg	beliebig	nein	Optik bis 12x Vergrößerung	handelsüblich
2114	Unterhebelrepetierer Kleinkaliber opt. Vis. (LA KK opt. Vis.)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g	nein	beliebige Optik	original
2115	Zielfernrohrgewehr f. Kurzwaffenpatronen (ZG 50 KW)	BDS-PG-Scheibe	6,5 kg	beliebig	nein	Optik bis 12x Vergrößerung	handelsüblich

### L 3.02 100 m-Präzision-Schießen - Kennziffern, Disziplinen, Scheiben, Waffengewichte, Art des Visiers

Kennziffer	Disziplin	Scheibe	Max. Waff. Gew.	Abzugswiderstand	Riemen	Visier	Schaft
3101	Matchsportgewehr (MSG)	BDS-100m-Scheibe	8,0 kg	beliebig	Ja	Diopter	beliebig; s.Nr. L2.02.1
3102	Präzisionssportgewehr (PSG)	BDS-100m-ZF-Scheibe	9,0 kg	beliebig	Ja	beliebig	beliebig; s.Nr. L2.02.2
3103	Jagdgewehr b. 6,4 mm (JG b. 6,4)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	beliebig / Sicherung	nein	Optik bis 12x Vergrößerung	kein Lochschaft
3104	Jagdgewehr ü. 6,4 mm (JG ü. 6,4)	BDS-100m-Scheibe	5,0 kg	beliebig / Sicherung	<u>nein</u>	Optik bis 12x Vergrößerung	kein Lochschaft
3105	Unterhebelrepetierer (LA)	ISSF-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g	nein	offen	original
3106	Dienstsportgewehr, offene Kimme (DSG oK)	ISSF-100m-Scheibe	original	1000 g	Ja	original	original
3107	Dienstsportgewehr, geschlossene Kimme und Diopter (DSG gK + D)	ISSF-100m-Scheibe	original	1000 g	Ja	original / Diopter beliebig	original
3108	Präzisionsgewehr bis 7 mm / 100 m (PG 100 bis 7 mm)	BDS-PG-Scheibe	10,0 kg	beliebig	nein	beliebig	beliebig; s. Nr. L2.02.17
3111	Dienstsportgewehr, Zielfernrohr (DSG ZF)	BDS-100m-Scheibe	original	1000 g	Ja	Optik bis 12x Vergrößerung	original
3112	Sportgewehr Selbstlader offene Visierung bis 6,4 mm (SG SL b. 6,4 off. Vis.)	ISSF-100m-Scheibe	5,0 kg	1000 g	Ja	offen oder geschlossen	handelsüblich
3113	Sportgewehr Selbstlader offene Visierung über 6,4 mm (SG SL ü. 6,4 off. Vis.)	ISSF-100m-Scheibe	5,5 kg	1000 g	Ja	offen oder geschlossen	handelsüblich



Kennziffer	Disziplin	Scheibe	Max. Waff. Gew.	Abzugswiderstand	Riemen	Visier	Schaft
3114	Sportgewehr Selbstlader b. 6,4 mm optische Visierung (SG SL b. 6,4 opt.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	6,0 kg	1000 g	nein	Optik bis 4x Vergrößerung	handelsüblich
3115	Sportgewehr Selbstlader ü. 6,4 mm optische Visierung (SG SL ü. 6,4 opt.Vis.)	BDS-100m-Scheibe	6,5 kg	1000 g	nein	Optik bis 4x Vergrößerung	handelsüblich
3117	Zielfernrohrgewehr über 7 mm / 100 m (ZG 100 über 7 mm)	BDS-50m-ZF-Scheibe	6,5 kg	beliebig	nein	Optik bis 12x Vergrößerung	handelsüblich
3118	Zielfernrohrgewehr bis 7 mm / 100 m (ZG 100 bis 7 mm)	BDS-50m-ZF-Scheibe	6,5 kg	beliebig	nein	Optik bis 12x Vergrößerung	handelsüblich
3119	Präzisionsgewehr über 7 mm / 100 m (PG 100 über 7 mm)	BDS-PG-Scheibe	10,0 kg	beliebig	nein	beliebig	beliebig; s. Nr. L2.02.18

### L 3.03 Anschlag

Grundsätzlich liegend freihändig. Ausnahmen:

Kennziffern 2113, 2115, 3117 und 3118: liegend aufgelegt.

Kennziffern 3103 und 3104 stehend angestrichen

Kennziffern 3108 und 3119: liegend aufgelegt „spezial“; s. Nr. L2.08.6 b).

### L 3.04 Schusszahlen, Schussserien, Schießzeit

Bei Deutschen Meisterschaften und Landesmeisterschaften werden 30 Schuss Präzision geschossen. Das Wettbewerbsprogramm besteht aus 3 Wertungsserien mit jeweils 10 Schuss innerhalb von jeweils 10 Minuten.

Unterhalb der Landesmeisterschaften kann das Programm halbiert werden. Dann sind 15 Schuss innerhalb von 15 Minuten abzugeben.

### L 3.05 Entfernung der Scheiben zum Schützen

Es wird ausschließlich aus 50 m bzw. 100 m auf die entsprechende Scheibe geschossen.

### L 3.06 Probeschüsse

Vor dem Wertungsschießen kann innerhalb von 5 Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen abgegeben werden. Ablauf des Probeschießens siehe L1.05.

### L 3.07 Trefferaufnahme

Bei Deutschen Meisterschaften und Landesmeisterschaften erfolgt die Trefferaufnahme in allen Disziplinen des Präzision-Schießens nach 10 Schuss, die auf eine Scheibe abgegeben werden. Bei halbiertem Programm unterhalb der Landesmeisterschaften erfolgt die Trefferaufnahme nach 15 Schuss.

Soweit keine elektronische Scheibenauswertung vorgenommen wird, gelten für die Trefferaufnahme folgende Besonderheiten:



- Bei MSG / MSG KK und DSG D KK wird nach jeweils 5 Schuss die Scheibe gewechselt. Die 10 Minuten Schießzeit beinhalten hier einen Scheibenwechsel. Bei halbiertem Programm unterhalb der Landesmeisterschaften beinhalten die 15 Minuten Schießzeit dann zwei Scheibenwechsel.
- Bei Verwendung der BDS-100m-Scheibe für Disziplinen bei denen eine optische Visierung erlaubt ist, wird grundsätzlich eine Scheibe aufgezogen, die mit 10 Schuss zu beschießen ist.  
Bei halbiertem Programm unterhalb der Landesmeisterschaften wird nach 10 Schuss ein Zwischenscheibenwechsel erforderlich. Die restlichen 5 Schuss werden auf eine neue Scheibe abgegeben. Der Zwischenscheibenwechsel erfolgt innerhalb der 15 Minuten Schießzeit für 15 Schuss.
- Von den BDS-100m-ZF-Scheiben werden grundsätzlich 2 Scheiben aufgezogen (Ausnahme 3416 und 3420 nur eine), die mit je 5 Schuss zu beschießen sind. Die Trefferaufnahme erfolgt dann ebenfalls nach 10 Schuss.  
Bei halbiertem Programm unterhalb der Landesmeisterschaften wird nach 10 Schuss ein Zwischenscheibenwechsel erforderlich. Die restlichen 5 Schuss werden auf eine neue Scheibe abgegeben. Der Zwischenscheibenwechsel erfolgt innerhalb der 15 Minuten Schießzeit für 15 Schuss.
- Bei der BDS-50m-ZF-Scheibe bzw. der BDS-300m-PG-Scheibe wird bei halbiertem Programm unterhalb der Landesmeisterschaften nach 10 Schuss, die auf eine Scheibe abgegeben werden, ein Zwischenscheibenwechsel erforderlich. Die restlichen 5 Schuss werden auf eine neue Scheibe abgegeben, wobei zwei Scheibensymbole mit je zwei Schuss und ein Scheibensymbol mit einem Schuss zu beschießen sind. Bei der neuen Scheibe ist die Auswahl der Scheibensymbole beliebig. Der Zwischenscheibenwechsel erfolgt innerhalb der 15 Minuten Schießzeit für 15 Schuss.
- Bei der BDS-PG-Scheibe werden bei halbiertem Programm unterhalb der Landesmeisterschaften innerhalb der 15 Minuten Schießzeit 15 Schuss auf die Scheibensymbole 1 bis 15 abgegeben. Ein Zwischenscheibenwechsel entfällt.

### L 3.08 Disziplinablauf

Nach der Aufforderung „Stände einnehmen und fertigmachen“ betritt der Schütze den Schützenstand und nimmt die zur Abgabe der Wertungsschüsse vorgesehene Schießposition ein. Danach erfolgt die Aufforderung „Waffen laden“. Nach einer angemessenen Frist folgt die Frage: „Sind Sie bereit?“.

Bei einem Einwand ist dem Schützen einmalig Gelegenheit zu geben, seine Vorbereitungen abzuschließen. Wird kein Einwand erhoben, erfolgt die Aufforderung „Feuer“. Mit dieser Aufforderung beginnt die Schießzeit. Wenn nicht alle Schützen vor Ende der Schießzeit die vorgeschriebene Schusszahl abgegeben haben, beendet der Schießleiter bzw. die Standaufsicht die Serie nach Ablauf der Schießzeit mit „Stopp“.

Schüsse nach dieser Aufforderung werden als Mehrschüsse gewertet. Entsprechend der Anzahl der Mehrschüsse werden die besten Treffer abgezogen.

Wird nach Beendigung einer Serie keine Scheibenauswertung vorgenommen, erfolgt erneut die Aufforderung „Waffen laden“. Wird nach Beendigung einer Serie eine Scheibenauswertung vorgenommen bzw. die Scheibe gewechselt, erfolgt die Aufforderung „Waffen entladen, Verschluss öffnen, Sicherheit“. Der Schütze muss sich davon überzeugen, dass die Waffe entladen ist und den Verschluss in offener Stellung arretieren.



Nach der letzten Serie erfolgt die Aufforderung „Waffen entladen, Verschluss öffnen, Sicherheit, Stand räumen“. Der Schütze muss sich davon überzeugen, dass die Waffe entladen ist. Die Waffe ist entweder in den Transportbehälter zu legen oder mit offenem Verschluss in die Gewehrablage zu stellen.